

Nature zieht Artikel über „katastrophale Klimakosten“ zurück, nachdem schwerwiegende Fehler aufgedeckt worden waren.

geschrieben von Chris Frey | 9. Dezember 2025

Cap Allon

Die Zeitschrift *Nature* hat **endlich** die viel beachtete PIK-Studie zurückgezogen, in der behauptet wurde, dass der Klimawandel bis 2049 jährlich 38 Billionen Dollar kosten und das globale BIP bis 2100 um 62 % senken würde. Die Autoren räumten ein, dass die Fehler „zu gravierend“ für eine Korrektur seien.

[Hervorhebung im Original]

Laut Carbon Brief war die Studie die am zweithäufigsten zitierte Klimastudie des Jahres 2024. Sie wurde vom CBO, der OECD, der Weltbank und dem britischen OBR verwendet und bildete die zentrale „Schadensfunktion“ für das Network for Greening the Financial System, das von Zentralbanken zur Stresstestung finanzieller Risiken genutzt wird.

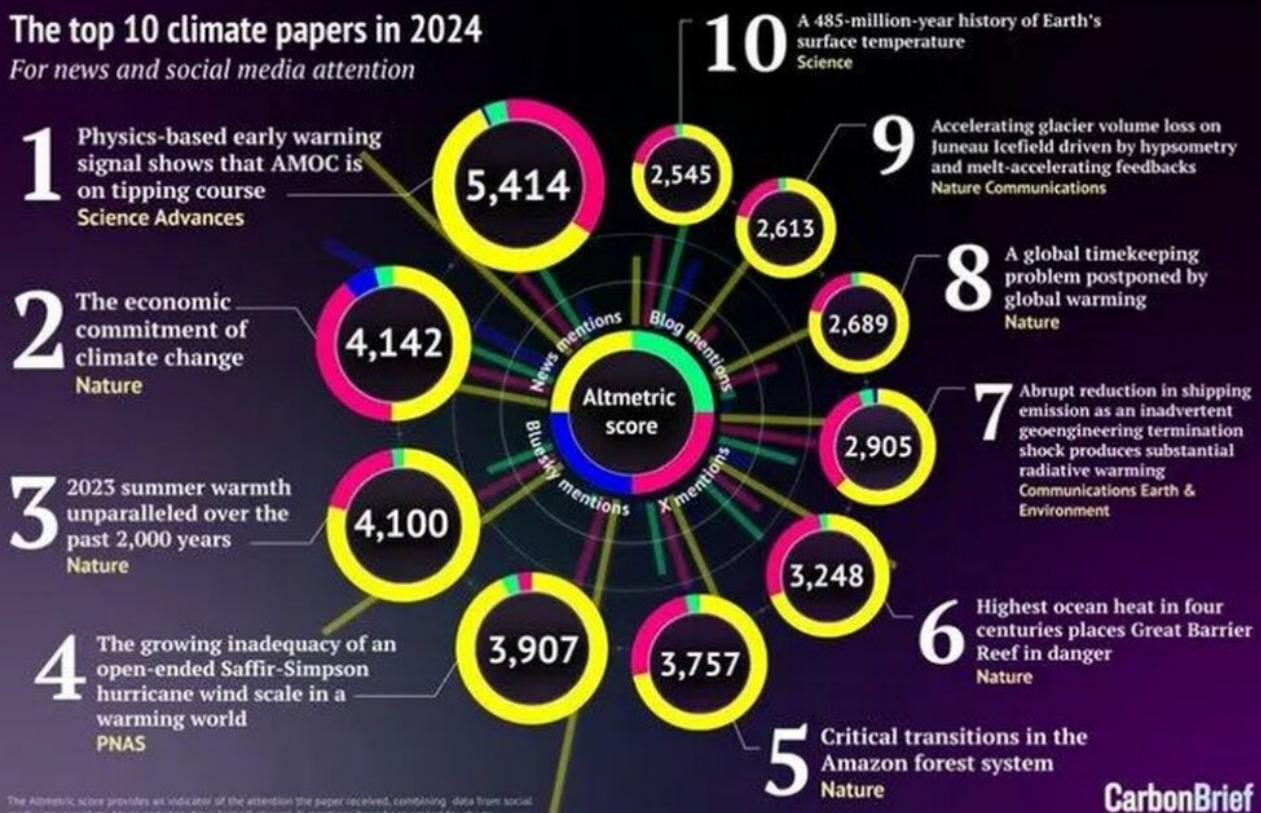
Sie war nicht nur ein Medienmagnet, sondern prägte auch die Politik. **Eine Studie mit fatalen Mängeln trug dazu bei, Entscheidungen in Höhe von Billionen Dollar zu beeinflussen!**

[Hervorhebung vom Übersetzer]



The top 10 climate papers in 2024

For news and social media attention



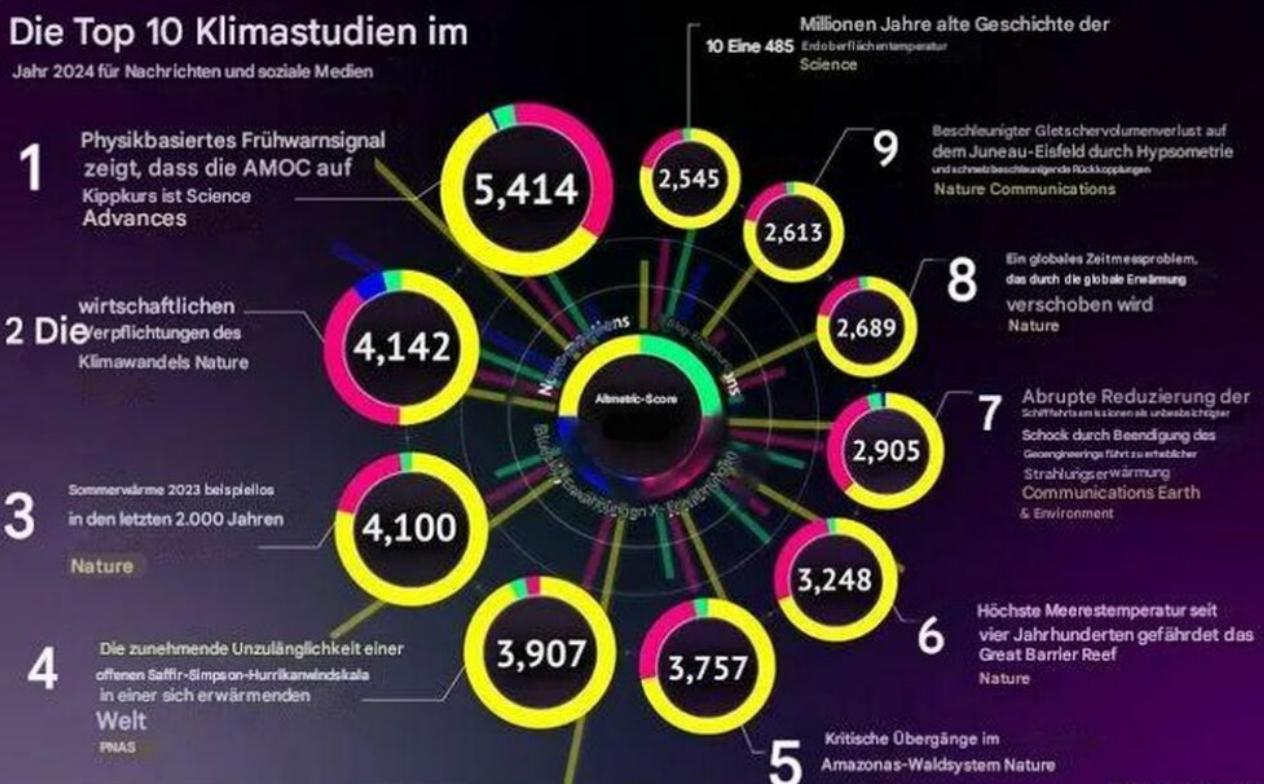
Die Graphik in deutscher Übersetzung (Google translate):



Analyse: Die 2024 in den Medien am häufigsten erwähnten Klimastudien



Die Top 10 Klimastudien im Jahr 2024 für Nachrichten und soziale Medien



CarbonBrief
KLAR ZUM KLIMA

Zwei technische Kritikpunkte lösten den Zusammenbruch aus.

Der erste zeigte, dass die Ergebnisse durch einen anomalen Datensatz für Usbekistan verzerrt waren; entfernt man diesen, entsprechen die Schäden wieder den Ergebnissen früherer Untersuchungen. Der zweite zeigte, dass die Unsicherheit der Studie so groß war, dass die Schlagzeilenzahlen statistisch nicht aussagekräftig waren.

Nature hatte bereits 2024 eine Korrektur veröffentlicht, nachdem Daten in einer falschen Größenordnung gedruckt worden waren. Nun ist die gesamte Studie verschwunden. Der PIK-Forscher Christof Schötz sagte nun, die Studie könne „nicht als Grundlage für zuverlässige Zukunftsprognosen dienen“.

Die Studie war nicht nur theoretischer Natur. Sie war in die globale

Politik und Finanzwelt eingebettet. Ein einziger fehlerhafter Datensatz trug dazu bei, Schlagzeilen über katastrophale Klimakosten zu machen. Bei genauerer Betrachtung brachen die Zahlen zusammen, und mit ihnen sinkt auch das Vertrauen der Öffentlichkeit.

[Aber erst, wenn die hiesigen Medien darüber auch wirklich etwas bringen! A. d. Übers.]

Link:

[https://electroverse.substack.com/p/snow-hits-moroccos-high-atlas-cosmic
\(Zahlschranke\)](https://electroverse.substack.com/p/snow-hits-moroccos-high-atlas-cosmic?utm_campaign=email-post&r=320l0n&utm_source=substack&utm_medium=email)

Übersetzt von [Christian Freuer](#) für das EIKE